

14. Juli 2020

Fast 530 Millionen Euro für Kurzarbeitsbeihilfe in Niederösterreich ausgezahlt

Eichtinger/Hergovich: Rückgang der Arbeitslosigkeit setzt sich fort

Der Rückgang der Arbeitslosigkeit in Niederösterreich setzt sich auch in den Juli hinein fort: Per 13. Juli waren in Niederösterreich 61.975 Personen arbeitslos vorgemerkt. Gegenüber der Vorwoche ist die Arbeitslosigkeit somit um weitere 0,5 Prozent oder 303 Jobsuchende gesunken. Gegenüber Mitte März – dem Ausbruch der Corona-Krise – beträgt das Plus an arbeitslosen Personen in Niederösterreich allerdings 8.516 Jobsuchende oder 15,9 Prozent.

„Der positive Trend am Arbeitsmarkt hält weiter an, doch die Folgen der Krise werden noch länger zu spüren sein. Im Herbst müssen wir voraussichtlich wieder mit einem Anstieg der Arbeitslosigkeit rechnen. Wir werden gemeinsam alles daran setzen, dass dieser Anstieg in Niederösterreich so gering wie möglich sein wird“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich.

Per 13. Juli hat das AMS Niederösterreich insgesamt 22.959 Kurzarbeitsanträge genehmigt, 4.282 davon betrafen Verlängerungsanträge. Rund 530 Millionen Euro wurden für Kurzarbeitsbeihilfen an Unternehmen in Niederösterreich bis dato ausgezahlt.

Nähere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Stefan Kaiser, Telefon 02742/9005-13443, E-Mail: stefan.kaiser@noel.gv.at